

Robotik zum Kennenlernen



Es geht weiter nach einem Jahr Pause.

Quellen: Kultursalon Koblenz

Koblenz. „Faszination Künstliche Intelligenz – Vom Golem bis zur Robotik“. Der Kultursalon Koblenz macht Robotik transparent. Wer wünscht sich nicht einen Roboter, der das Essen bringt, die Kleidung wäscht, die Toilette reinigt? Am Samstag, 23. Oktober erobern die Roboter das Kurfürstliche Schloss. Petra Lötschert, Leiterin des Kultursalon Koblenz hat dazu Golem- und Roboterexperten eingeladen. Eintritt frei.

Was ist ein Golem? Hier geht es um eine Gestalt aus der jüdischen Mystik. Der Golem gilt als eine Art Roboter, besser Frondienstleistender und lebte als Legende z.B. im 17. Jahrhundert in Prag und

war literarische Vorlage für das 1. Roboterkonzept aus der jüdischen Mystik. Zum Golem nehmen der 1. Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Koblenz Avdislav Avadiev und der Wanderrabbiner für Rheinland-Pfalz David Schwezoff Stellung. Sie erklären, was es mit dem Golem, der den Menschen zu Diensten ist, auf sich hat. Der Golem liefert genügend Material für eine sinnvolle Roboter-Ethik. Ein Service-Roboter der Uni Koblenz-Landau wird zum Diskurs entsprechend agieren. Robotik zum Anfassen! Das viermalige RoboCup Weltmeisterschafts-Siegerteam homer bringt seine Roboter auf der Leinwand mit. Die



So fing alles an: RoboCup 2009.

Uni Koblenz Landau wird an diesem Abend von Prof. Dr. Paulus und dem Doktoranten Raphael Memmesheimer, Teamleiter der Projektgruppe Homer vertreten. Beide stellen sich Fragen aus dem Publikum.

Viermal Weltmeister

Bereits zum vierten Mal gewann das Team homer der Universität Koblenz-Landau bei der Robotik-Weltmeisterschaft RoboCup in der @Home Liga. Die WM-Siege gelangen 2015 im chinesischen Heifei, 2017 im japanischen Nagoya, 2018 im kanadischen Montreal und 2019 in Sydney. Damit ist homer das erfolgreichste Team in der sogenannten @Home Liga. Die Home-Service-Roboter werden in der Arbeitsgruppe Aktives Sehen (AGAS) am Institut für Computervisualistik der Universität Koblenz-Landau unter Leitung



Moderatorin Petra Lötschert zu Besuch bei homer.

von Prof. Dr. Dietrich Paulus durch Forscher, Bachelor- und Masterstudenten kontinuierlich weiter entwickelt.

Vom Golem bis zur Robotik

Während der Golem sechs Tage die Woche arbeitete und abends sowie am Samstag zur Ruhe kam, sind Service-Roboter 24 Stunden unermüdlich im Einsatz. Ruckartige Bewegungen inbegriffen. Welche Symbolik hinter der legendären Figur des Golems steckt und welche Ethik sich hinter Service-Robotik versteckt wird eben-

falls am Samstag, 23. Oktober im Schloss auch mit dem Publikum diskutiert.

Roboter, dein Freund und Helfer

„Lernen Sie ein erfolgreiches wie sympathisches Robotik-Team aus Koblenz kennen. Stellen Sie Fragen, um mehr über Robotik zu erfahren.“

Herzlich willkommen im Kurfürstlichen Schloss ab 17.30 Uhr. www.kultursalonkoblenz.de. Coronaregeln eingeschlossen.

Pressemittteilung des Kultursalon Koblenz